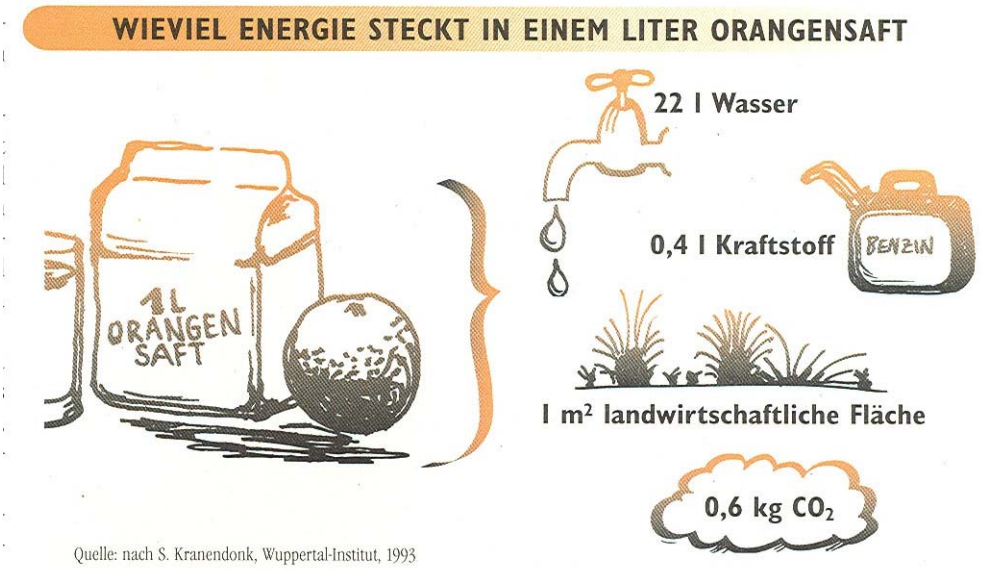
## ÖKOBILANZ DES ORANGENSAFT – WIEVIEL WASSER BRAUCHT MAN FÜR 1 LITER SAFT?




Orangensaft ist bei uns deshalb so beliebt, weil er ein relativ kostengünstiges Fruchtsaftgetränk ist. Allerdings werden bei der Preisgestaltung die wahren Kosten, die vom Anbau über die Verarbeitung bis zur Entsorgung verursacht werden, nur teilweise berücksichtigt. Vor allem die ökologischen Kosten sind im Preis gewöhnlich nicht einkalkuliert.
Das Wuppertal-Institut für Klima, Umwelt und Energie hat versucht, die tatsächlichen Umweltkosten des Orangensaftes zu bilanzieren. Für die Herstellung von einem Liter Orangensaft werden **22 Liter Wasser** (vor allem für die Verarbeitung zu Konzentrat) und **0,4 Liter Kraftstoff** (vor allem für das Pressen, Konzentrieren und Einfrieren) benötigt. Relativ wenig Energieaufwand, ca. 16%, geht auf Kosten des immerhin 12.000 km langen Transportweges von Brasilien nach Europa. Durch Herstellung und Transport des Orangensaftes beträgt die Luftbelastung mit dem Treibhausgas Kohlendioxid **0,6 kg CO2** pro Liter Orangesaft. Außerdem wird für einen Liter erzeugten Fruchtsaft ungefähr **ein Quadratmeter Ackerland** benötigt.

Grafik und Text (leicht verändert) aus: Misereor, Brot für die Welt und Kindernothilfe (Hrsg.) für TRANSFAIR – Verein zur Förderung des Fairen Handels e.V.: Orangensaft. Materialien für Bildungsarbeit und Aktionen. Misereor Medienproduktion und Vertriebsgesellschaft mbH, Aachen 1999